**Antrag auf Ausnahmegenehmigung für gesundheitliche Eingriffe an Tieren**

**gemäß Artikel 18 (1) der Verordnung (EG) Nr. 889/2008**

(Durchführungsvorschriften zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 – nachfolgend EG-Öko-VO genannt)

über die Kontrollstelle …………………………………..

An die zuständige Behörde:

Landwirtschaftskammer für das Saarland

In der Kolling 310

66450 Bexbach

**Antragsteller**:

……………………………………………..{Name}

……………………………………………..{Straße}

…… ……………………………………… {PLZ Ort}

**Betriebsnummer** im Kontrollverfahren der EG-Öko-VO:

DE-SL- … - ….. - …

**Ich beantrage hiermit eine Ausnahmegenehmigung gemäß Art. 18 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 (Umgang mit Tieren – gesundheitliche Eingriffe):**

* Anbringen von Gummiringen bei Schafen
* Kupieren von Schwänzen
* Abkneifen von Zähnen
* Stutzen von Schnäbeln
* Enthornung bei Rindern

**Angaben zum Eingriff:**

|  |  |
| --- | --- |
| Verfahren: |  |
| Geplanter Termin: |  |
| Anzahl und Identifikation der Tiere, die vomEingriff betroffen sind:(bei einzelnen Tieren z.B. Ohrenmarkennummer,sonst Nachzucht geboren vom……… bis ………; ggf. Fortsetzung derAngaben unter „sonstiges“ |  |
| Alter der betroffenen Tiere beim Eingriff |  |

**Allgemeine Angaben zur betrieblichen Situation:**

|  |  |
| --- | --- |
| Tierart und Produktionsrichtung: |  |
| Tierrasse(n): |  |
| Bestandsgröße: |  |
| Haltungs- / Aufstallungsformggf. Aufstallungsrhythmus |  |
| Warum kann auf den Eingriff nicht verzichtetwerden? | * akute tierärztliche Indikation
* (genaue Erläuterung unter „sonstiges“)
* keine Möglichkeit zum Stallumbau
* …
* …
 |
| Mittelfristig kann auf Eingriff verzichtetwerden, da folgende Maßnahmen ergriffenwerden: | * genetisch hornlose Zucht ab ……
* geplanter Stallumbau ab … …
* geplante Verringerung der Tieranzahl ab ……
* Merzung aggressiver Tiere
* geplante Veränderung im Flächen-/
* Weidemanagement ab …………

 (Maßnahme unter „sonstiges“  erläutern)* …
 |
| Auf gesundheitlichen Eingriff kann zukünftigaus folgenden Gründen nicht verzichtetwerden: |  |

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

…………… …………………………………………………………

**Stellungnahme der Kontrollstelle zum vorstehenden Antrag**:

* Die Angaben des Unternehmens wurden geprüft. Die Angaben des

Unternehmens sind plausibel.

* Zu den Angaben des Unternehmens machen wir folgende Anmerkungen:

………………………………………………………………………………………………

………………………………………………………………………………………………

………………………………………………………………………………………………

………………………………………………………………………………………………

………………………………………………………………………………………………

………………………………………………………………………………………………

* Wir befürworten, dass der gesundheitliche Eingriff an den genannten Tieren

 vorgenommen werden kann.

Ort, Datum Unterschrift des Verantwortlichen der Kontrollstelle

…………… …………………………………………………………